

# Christiane Maute

## Homöopathie für Pflanzen - Mängelexemplar

Reading excerpt

[Homöopathie für Pflanzen - Mängelexemplar](#)

of [Christiane Maute](#)

Publisher: Narayana Verlag



<http://www.narayana-verlag.com/b17507>

In the [Narayana webshop](#) you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.

Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany

Tel. +49 7626 9749 700

Email [info@narayana-verlag.com](mailto:info@narayana-verlag.com)

<http://www.narayana-verlag.com>



Christiane Maute

# Homöopathie für Pflanzen

Ein praktischer Leitfaden für Zimmer-,  
Balkon- und Gartenpflanzen

Mit Hinweisen zur Dosierung, Anwendung  
und Potenzwahl

9. Auflage mit Erweiterungen und Ergänzungen von Cornelia Maute





## 1 Grundlagen

<b>1.1 Wie alles begann</b> .....	2
Durch Verletzung geschädigte Pflanzen .....	3
Durch Krankheit geschädigte Pflanzen .....	4
<b>1.2 Homöopathische Grundlagen – kurz gefasst</b> .....	5
Arzneimittelprüfung und Ähnlichkeitsgesetz .....	5
Dynamisierte Arznei oder das Gesetz der Potenzierung .....	6
<b>1.3 Homöopathischer Kompass für den Garten</b> .....	8
Auswahl der richtigen Arznei .....	9
Vorgehensweise .....	10
Arzneimittelgabe und dann? .....	13
Anwendung und Dosierung bei speziellen Gegebenheiten .....	15
Aufbewahrung der homöopathischen Präparate .....	16
Vorbeugende Behandlung .....	16

## 2 Schädlinge und ihre Schadbilder

<b>2.1 Auswirkungen des Bienensterbens</b> ...	20
<b>2.2 Insekten</b> .....	26
Ameisen .....	26
Blattläuse .....	28
Buchsbaumzünsler .....	31
Dickmaulrüssler .....	33
Kartoffelkäfer .....	34
Lilienhähnchen .....	35
Schildläuse .....	37
<b>Schmetterlingsraupen und -Falter</b> .....	38
Eulenfalter-Larven .....	39
Kohlmotte oder Kohlschabe .....	41
Kohlweißlinge .....	42
Lauchmotte .....	48
Spinnmilben .....	49
Weißer Fliegen .....	50
Wollläuse (Schmierläuse) .....	51
<b>2.3 Schnecken</b> .....	52



### 3 Krankheitserreger und ihre Schadbilder

<b>3.1 Pilzkrankungen</b> .....	56
Birnengitterrost (Rostkrankheit) .....	58
Braunfäule (Rostkrankheit) .....	60
Buchsbaumpilz .....	62
Kräusel-Krankheit .....	64
Krebskrankung .....	66
Mehltau .....	67
Monilia-Fruchtfäule und Monilia-Spitzendürre .....	71
Sternrußtau .....	74
Tipps zu Rosen .....	76
Weiß- und Rotfleckenkrankheit .....	77
<b>3.2 Bakterielle Erkrankungen</b> .....	78
Blattflecken-Krankheit .....	78
Feuerbrand an Obstbäumen .....	80
<b>3.3 Virale Erkrankungen</b> .....	83

### 4 Maßnahmen bei speziellen Krankheitszeichen

<b>4.1 Äußerlich sichtbare Symptome</b> .....	88
Riesenwuchs .....	88
Schwäche .....	89
Verfärbung der Blätter .....	90
Verkrüppelung .....	93
Wurzelwachstum, schwaches .....	94
Zwergwuchs .....	95
<b>4.2 Schäden durch witterungsbedingte Einflüsse</b> .....	97
Frost, Frostschäden, Erfrierungen .....	99
Hagelschaden .....	101
Kälte, Kälteschäden .....	102
Mobilfunk .....	103
Staunässe .....	104
Regen, lang anhaltender .....	108
Seeluft, zu viel Salz in Luft und Boden .....	109
Sonneneinstrahlung .....	111
Vergiftungen durch Säuren .....	114
Verletzungen und Folgen von Stress .....	116
Wärme- und Hitzeschäden .....	117
<b>4.3 Schäden durch Kulturfehler</b> .....	118
Schnittwunden .....	118
Umtopfen .....	120
Vergiftungen durch chem. Pflanzenschutzmittel .....	122
Verletzungen .....	123
Vernachlässigte Pflanzen .....	124
<b>4.4 Spezielle wachstumsfördernde Maßnahmen bei Tomaten</b> .....	126



**5 Arzneimittelbeschreibungen (Materia medica)**

**5.1 Arzneimittel der homöopathischen Gartenapotheke** ..... 132

**5.2 Arzneimittel für besondere Gegebenheiten** ..... 144

**Anhang**

**I Modalitätentabelle** ..... 148

**II Behandlungsbeispiele für das Frühjahr** ..... 151

Baum-, Strauch-, Rückschnitt ..... 151

Frost und Frostschäden ..... 152

Aufbau und Stärkung von Pflanzen ..... 153

Wärme und Hitzeschaden/Sonnenbrand .... 153

Regen, lang anhaltender ..... 154

**III Behandlungsbeispiel für Krebserkrankungen bei Gehölzen** ..... 154

**IV Grundausrüstung für eine homöopathische Gartenapotheke** ... 155

Häufig benötigte homöopathische Präparate 155

Weniger häufig benötigte Arzneien ..... 157

Zimmerpflanzen-Set ..... 157

Rosen-Set ..... 158

Einsteigerset für Garten, Zimmer- und Balkonpflanzen ..... 158

**V Kopiervorlage: eigene Anwendungen** 159

**VI Literaturverzeichnis** ..... 160

**VII Bezugsquellen und Forum** ..... 160

**VIII Abbildungsnachweis** ..... 161

**IX Repertorium** ..... 162

**X Stichwortverzeichnis** ..... 168

**XI Über die Autorin** ..... 172

**XII Über die Co-Autorin** ..... 173

**XIII Impressum** ..... 174

## **Vorwort** von Christiane Maute

Durch Samuel Hahnemann, den Vater der klassischen Homöopathie, wurde in meinem Denken ein überdimensionales Fenster aufgestoßen. Er schrieb vor über 200 Jahren: Heile so sanft und so sicher wie möglich. Diesen Leitspruch beherzige ich täglich. Und ich bin dankbar dafür, dass mich meine Lehrer und Lehrerinnen lehrten, nach seiner Art zu heilen. Sie weckten in mir eine große Neugier.

Die Behandlung von Menschen mit der klassischen Homöopathie fasziniert mich jeden Tag von Neuem. Diese Heilweise auch auf Pflanzen anzuwenden, scheint logisch, denn Pflanzen sind lebendig – sie sind Teil der Schöpfung wie wir. Doch Logik ist nicht immer einfach, und es dauerte eine Zeitlang, bis ich begriffen hatte, dass sich mit der Homöopathie Pflanzen gleich gut behandeln lassen wie Menschen.

Ich bin zwar Homöopathin, doch keine Gärtnerin – deswegen eine Aufmunterung für alle zukünftigen „homöopathischen Gärtner(innen)“. Ich besitze einen Hausgarten und bin von Beruf weder Gärtnerin noch Botanikerin. Und vor 35 Jahren konnte ich kaum eine junge Kohlrabipflanze von einer Rose unterscheiden. Sie sehen, es ist noch kein „Meister vom



Samuel Hahnemann  
(1755-1843)

Himmel gefallen“. Das hat sich im Laufe der Zeit wunderbar geändert. Der Garten bereitet den meisten Menschen Freude (und ersetzt den Gang ins Fitness-Studio).

Wenn es Ihnen gelingt, die Pflanzen mit Hilfe der Homöopathie gesunden zu lassen, werden Sie doppelte Freude erleben. Es geht sicherlich nicht von heute auf morgen, aber immer ein bisschen besser – und es ist so spannend.

Ein weiterer Ansporn ist für mich, dass die homöopathische Pflanzenbehandlung den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel



und Präparate deutlich minimiert oder sogar überflüssig macht. Wenn sich nur ein Bruchteil davon umsetzen lässt, tragen wir dazu bei, unsere Umwelt zu schonen.

Die Resonanz auf dieses Buch ist riesig – aus einem kleinen Schneeball wurde eine Lawine, mit der ich nicht gerechnet habe und worüber ich mich sehr freue.

Auch die Zweifler dürften sich nun von der homöopathischen Wirkung überzeugen lassen, denn die Pflanze widerlegt den „Placebo-Gedanken“ gründlich. Wenn das passende Arzneipräparat verabreicht wird, erholen sich witterungsgebeutelte, schädlingsbefallene oder kranke Pflanzen zügig.

Mittlerweile wenden viele begeisterte Hobbygärtner/innen, Erwerbsgärtner, Landwirte und Winzer die Homöopathie an ihren Pflanzen mit z.T. überraschenden, sehr guten Erfolgen an. Manchmal können diese aber auch ausbleiben, denn wir stehen

noch am Anfang der homöopathischen Pflanzenbehandlung und müssen noch viel dazu lernen.

Die vorliegende Ausgabe der „Homöopathie für Pflanzen“, die Sie nun in Ihren Händen halten, ist entsprechend unseren heutigen Erfahrungen laufend geändert und verbessert worden.

Es wäre wunderbar, wenn sich viele Menschen an der Erforschung beteiligen und wir Rückmeldungen erhalten würden. Auch Misserfolge sind wichtig und bringen uns weiter. Dankeschön im Voraus.

Mit der „homöopathischen Gartenarbeit“ wünsche ich allen viel Freude und einen „grünen Daumen“.

Friedrichshafen, im Frühjahr 2014  
Christiane Maute

## Vorwort von Cornelia Maute zur 9. Auflage

Mit der Klassischen Homöopathie bin ich bereits seit meiner Kindheit vertraut. Zudem habe ich durch die homöopathische Behandlung meiner eigenen kleinen Familie einschließlich unserer Haustiere erfahren, wie zügig und nachhaltig diese Heilmethode wirkt.

Die zusätzliche Tätigkeit meiner Mutter als „Pflanzenhomöopathin“ hat meine Faszination für diese neuen, unzähligen Möglichkeiten der unschädlichen und umweltfreundlichen Pflanzenbehandlung geweckt. Sehr schnell habe ich gespürt, dass dieses Thema auch „meines“ werden kann. Mein Anliegen ist es, weiter zu erforschen, wie die Homöopathie bei Pflanzen Erfolg versprechend angewendet werden kann.

Zusammen mit zwei Gärtnermeistern, einer homöopathisch erfahrenen Ernährungsberaterin, einer Agraringenieurin, einem Winzer und mir entstand eine kleine Lerngruppe, die regelmäßig durch meine Eltern fundierte Schulungen und Fortbildungen erfährt. In diesem Unterricht lernen wir alle mit Feuereifer, denn er hin-

terlässt bleibende Eindrücke und lebhaft Bilder in uns.

Wir „neuen“ Pflanzenberater sind freundschaftlich miteinander verbunden und tauschen uns – zusammen mit meiner Mutter – über die homöopathischen Arzneien, die entsprechenden Mittelgaben bei Pflanzenproblemen sowie über Erfolge und Misserfolge regelmäßig aus. Es reizt mich, demnächst auf einem kleinen Versuchsfeld den Verlauf einzelner homöopathischer Anwendungen zu dokumentieren und zu veröffentlichen.

Ich freue mich sehr, dass ich meine Mutter bei dieser Auflage des „Homöopathie für Pflanzen“-Buches unterstützen konnte und dieses erweitern und ergänzen durfte. Für diesen Vertrauensvorschuss bedanke ich mich herzlich beim Narayana Verlag.

Brühl, im Frühjahr 2014  
Cornelia Maute





Christiane Maute

[Homöopathie für Pflanzen -  
Mängelexemplar](#)

Ein praktischer Leitfaden für Zimmer-,  
Balkon- und Gartenpflanzen  
Mit Hinweisen zur Dosierung, Anwendung  
und Potenzwahl. Mit Ergänzungen von  
Cornelia Maute

192 pages, hb  
publication 2014



More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life  
[www.narayana-verlag.com](http://www.narayana-verlag.com)